كَانَتْ عَلَىَّ يَدُ الرَّبِّ فَأَخْرَجَني بِرُوحِ الرَّبِّ وَأَنْزَلَنِي فِي الْأَبِّ وَأَنْزَلَنِي فِي وَسَطِ الْبُقْعَةِ، وَهِيَ مَلآنَةٌ عِظَاماً. 2وَأُمَرَّنِي عَلَيْهَا مِنْ حَوْلَهَا وَإِذَا هِيَ كَثِيرَةٌ جِدّاً عَلَى وَجْهِ الْبُقْعَةِ، وَإِذَا هِيَ يَابِسَةٌ جُدّاً. ۚ فَقَالَ لِي، يَا ابْنَ آدَمَ، أَتَحْيَا هَذِهِ الْعظَامُ. فَقُلْتُ، يَا سَيِّدُ الرَّبُّ أَنْتَ تَعْلَمُ. فَقَالَ لِي، تَنَبَّأُ عَلَى هَذِهِ الْعظَامِ وَقُلْ لَهَا، أَنَّتُهَا الْعظَامُ الْبَاسَةُ، اسْمَعي كَلَمَةَ الرَّبِّ. ۚ فَكَذَا قَالَ السَّبِّدُ الرَّبُّ لهَذهِ الْعظَامِ، هَئَنَذَا أَدْخلُ فيكُمْ رُوحاً فَتَحْيَوْنَ. ۚ وَأَضَعُ عَلَيْكُمْ عَصَباً وأَكْسِيكُمْ لَحْماً وَأَنْسُطُ عَلَنْكُمْ حِلْداً وَأَجْعَلُ فِيكُمْ رُوحاً فَتَحْبَوْنَ وَتَعْلَمُونَ أَنِّي أَنَا الرَّكُّ. ۖ فَتَنَسَّأْتُ كَمَا أُمِرْتُ. وَسُنَمَا أَنَا أَتَنَبَّأُ كَانَ صَوْتُ وَإِذَا رَعْشُ فَتَقَارَبَتِ الْعِظَامُ كُلِّ عَظْم إِلَى عَظْمِـه. فَوَنَظَـرْتُ وَإِذَا بِالْعَصَـبِ وَاللَّحْـمِ كَسَاهَـا، وَبُسِطَ الْجِلْدُ عَلَيْهَا مِنْ فَوْقُ، وَلَيْسَ فِيهَا رُوحٌ. ۖ فَقَالَ لِي، تَنَبَّأُ لِلرُّوحِ، تَنَبَّأُ يَا ابْنَ آدَمَ، وَقُلْ لِلرُّوحِ، هَكَذَا قَالَ السَّيِّدُ الرَّبُّ، هَلُمَّ يَا رُوحُ مِنَ الرِّيَاحِ الأَرْبَعِ وَهُبَّ عَلَى هَةُلاَء الْقَتْلَى لِنَحْبَوْا 10فَتَنَبَّأْتُ كَمَا أَمَرَني، فَدَخَلَ فِيهم الرُّوحُ، فَحَيُوا وَقَامُوا عَلَى أَقْدَامِهِمْ جَيْشُ عَظيمٌ جَدّاً جِدّاً. <sup>11</sup>ثُمَّ قَالَ لِي، يَا ابْنَ آدَمَ، هَذهِ الْعِظَامُ هِيَ كُلِّ بَيتِ إِسْرَائِيلَ. هَا هُمْ يَقُولُونَ، يَيسَتْ عِظَامُنَا وَهَلَكَ رَحَاؤُنَا. قَد انْقَطَعْنَا. 12 لَذَلكَ تَنَتَّأْ وَقُلْ لَهُمْ، هَكَذَا قَالَ السَّبِّدُ الرَّبُّ، هَنَنَذَا أَفْتَحُ قُبُورَكُمْ وأَصْعِدُكُمْ مِنْ قُبُورِكُمْ يَا شَعْبِي وَآتِي بِكُمْ إِلَى أَرْضِ إِسْرَائِيلَ.13فَتَعْلَمُونَ أُنِّي أَيَا الرَّتُّ عِنْدَ فَنْحِي قُبُورَكُمْ وَإِصْعَادِي إِيَّاكُمْ مِنْ قُبُورِكُمْ يَا ُواُجْعَلُ رُوحِي فِيكُمْ فَتَحْيَوْنَ، وَأَجْعَلُكُمْ فِي أَرْضِكُمْ، فَتَعْلَمُونَ أَنِّي أَنَا الرَّبُّ تَكَلَّمْتُ وَأَفْعَلُ، يَقُولُ الرَّبُّ.15 وَكَانَ إِلَىَّ كَلاَمُ الرَّبِّ،16 وَأَنْتَ يَا ابْنَ آدَمَ، خُذْ لنَفْسكَ عَصاً وَاحِدَةً وَاكْتُبْ عَلَيْهَا، لِيَهُوذَا وَلِبَنِي إِسْرَائِيلَ رُفَقَائِهِ. وَخُذْ عَصاً أُخْرَى وَاكْتُبْ عَلَيْهَا، لِيُوسُفَ عَصَا أَفْرَايِمَ وَكُلِّ بَيْتِ إِسْرَائِيلَ رُفَقَائِهِ.<sup>17</sup>َوَاقْرِنْهُمَا الْوَاحِدَةَ بِالأَخْرَى كَعَصاً وَاحِدَةٍ، فَتَصِيرَا وَاحِدَةً فِي يَدِكَ. 18فَإِذَا سَأَلَكَ أَنْنَاءُ شَعْبِكَ، أَمَا تُخْبِرُنَا مَا لَكَ وَهَذَا. 19فَقُلْ لَهُمْ، هَكَذَا قَالَ السَّيِّدُ الرَّبُّ، هَئَنَذَا آخُذُ عَصَا يُوسُفَ الَّتِي في يَدِ أَفْرَايِمَ، وَأَسْبَاطَ إِسْرَائِيلَ رُفَقَاءَهُ، وَأَضُمُّ إِلَيْهَا عَصَا يَهُوذَا، وَأَجْعَلُهُمْ عَصاً وَاحِدَةً فَيَصِيرُونَ وَاحِدَةً فِي ُوَتَكُونُ الْعَصَوَانِ اللَّتَانِ كَتَبْتَ عَلَيْهِمَا فِي يَدِكَ أَمَامَ أَعْيُنهِمْ. 21 وَقُلْ لَهُمْ، هَكَذَا قِالَ السَّيِّدُ الرَّتُّ، هَئَنَذَا بَنِي ۚ إِسْرَائِيلَ مِنْ بَيْنِ الأَمَمِ الَّتِي ذَهَبُوا إِلَيْهَا، ِنْ كُــلِّ نَاحِيَــةِ، وَآتِــى بهـ

<sup>1</sup>Und des HERRN Wort kam über mich, und er führte mich hinaus im Geist des HERRN und stellte mich auf ein weites Feld, das voller Totengebeine lag. Und er führte mich allenthalben dadurch. Und siehe, des Gebeins lag sehr viel auf dem Feld; und siehe, sie waren sehr verdorrt. Und er sprach zu mir: Du Menschenkind, meinst du auch, daß diese Gebeine wieder lebendig werden? Und ich sprach: HERR HERR, das weißt du wohl. Und er sprach zu mir: Weissage von diesen Gebeinen und sprich zu ihnen: Ihr verdorrten Gebeine, höret des HERRN Wort! So spricht der HERR HERR von diesen Gebeinen: Siehe, ich will einen Odem in euch bringen, daß ihr sollt lebendig werden. 6Ich will euch Adern geben und Fleisch lassen über euch wachsen und euch mit Haut überziehen und will euch Odem geben, daß ihr wieder lebendig werdet, und ihr sollt erfahren, daß ich der HERR bin. Und ich weissagte, wie mir befohlen war; und siehe, da rauschte es, als ich weissagte, und siehe, es regte sich, und die Gebeine kamen wieder zusammen, ein jegliches zu seinem Gebein. Und ich sah, und siehe, es wuchsen Adern und Fleisch darauf, und sie wurden mit Haut überzogen; es war aber noch kein Odem in ihnen. Und er sprach zu mir: Weissage zum Winde; weissage, du Menschenkind, und sprich zum Wind: So spricht der HERR HERR: Wind komm herzu aus den vier Winden und blase diese Getöteten an, daß sie wieder lebendig werden!<sup>10</sup>Und ich weissagte, wie er mir befohlen hatte. Da kam Odem in sie, und sie wurden wieder

أَرْضِهِمْ، 22 وَأُصَيِّرُهُمْ أُمَّةً وَاحِدَةً فِي الأَرْضِ عَلَى جِبَالِ اِسْرَائِيلَ، وَمَلِكُ وَاحِدُ يَكُونُ مَلِكًا عَلَيْهِمْ كُلِّهِمْ، وَلاَ يَكُونُونَ بَعْدُ إِلَى مَمْلَكَتَيْنِ، وَلاَ يَنْفَسِمُونَ بَعْدُ إِلَى مَمْلَكَتَيْنِ، وَلاَ يَنْفَسِمُونَ بَعْدُ إِلَى مَمْلَكَتَيْنِ، وَلاَ يَنْفَسِمُونَ بَعْدُ إِلَى مَمْلَكَتَيْنِ، وَلاَ يَرَجَاسَاتِهِمْ وَلاَ بِشَيْءٍ مِنْ مَنَاجَسُونَ بَعْدُ بِأَصْنَامِهِمْ وَلاَ يِرَجَاسَاتِهِمْ وَلاَ بِشَيْءٍ مِنْ مَلَاً وَأَنا أَكُونُ لَهُمْ أَخُونُ لَي سَعْباً وَأَنا أَكُونُ لَهُمْ إِلَهاً فَكُونُ لِي شَعْباً وَأَنا أَكُونُ لَهُمْ وَيَكُونُونَ لِي شَعْباً وَأَنا أَكُونُ لَهُمْ وَيَعْمُلُونَ لِي شَعْباً وَأَنا أَكُونُ لَهُمْ وَيَعْمُلُونَ لِي شَعْباً وَأَنا أَكُونُ لَهُمْ وَيَعْمُونَ فِيها أَعْلَيْكُ عَبْدِي وَاجْدُ، فَيَسْلُكُونَ فِي الأَرْضِ الَّتِي أَعْطَيْتُ عَبْدِي وَيَعْمُونَ فِيها هُمْ وَبَعْمُونَ بِها. أَتِي شَعْبَا آبَاوُكُمْ، وَيَكُونُ مَعْهُمْ عَهْداً وَبَعْمُ مَهُمْ عَهْداً إِلَى الأَبْدِ، وَعَبْدِي دَاوُدُ رَئِيسٌ عَلَيْهِمْ وَبُنُو بَنِيهِمْ إِلَى الأَبْدِ، وَعَبْدِي دَاوُدُ رَئِيسٌ عَلَيْهِمْ وَبَنُو بَنِيهِمْ إِلَى الأَبْدِ، وَعَبْدِي دَاوُدُ رَئِيسٌ عَلَيْهِمْ عَهْداً إِلَى الأَبْدِ، وَعَبْدِي وَلَوْدُونُ مَعْهُمْ عَهُمْ عَهْداً إِلَى الأَبْدِ، وَأَوْدُونُ مَعْهُمْ عَهُمْ عَهْداً إِلَى الأَبْدِ، وَأَنُونُ وَيَعُمْ وَأُكُونُ لَهُمْ وَأَكُونُ مَعْهُمْ عَهُمْ وَلَوْمُ أَنِي أَنَا الرَّبُ مُقَدِّسُ وَيَعْمُونُ إِلَى الأَبْدِ، إِذْ يَكُونُ مَقْدِسِي فِي وَسَطِهِمْ إِلَى الأَبْدِ.

lebendig und richteten sich auf ihre Füße. Und ihrer war ein großes Heer. 11 Und er sprach zu mir: Du Menschenkind, diese Gebeine sind das ganze Haus Israel. Siehe, jetzt sprechen sie: Unsere Gebeine sind verdorrt, und unsere Hoffnung ist verloren, und es ist aus mit uns. 12 Darum weissage und sprich zu ihnen: So spricht der HERR HERR: Siehe, ich will eure Gräber auftun und will euch, mein Volk. aus denselben herausholen und euch ins Land Israel bringen; <sup>13</sup> und ihr sollt erfahren, daß ich der HERR bin, wenn ich eure Gräber geöffnet und euch, mein Volk, aus denselben gebracht habe. 14 Und ich will meinen Geist in euch geben, daß ihr wieder leben sollt, und will euch in euer Land setzen, und sollt erfahren, daß ich der HERR bin. Ich rede es und tue es auch, spricht der HERR. 15 Und des HERRN Wort geschah zu mir und sprach: 16 Du Menschenkind, nimm dir ein Holz und schreibe darauf: Des Juda und der Kinder Israel, seiner Zugetanen. Und nimm noch ein Holz und schreibe darauf: Des Joseph, nämlich das Holz Ephraims, und des ganzen Hauses Israel, seiner Zugetanen.<sup>17</sup>Und tue eins zum andern zusammen, daß es ein Holz werde in deiner Hand. 18 So nun dein Volk zu dir wird sagen und sprechen: Willst du uns nicht zeigen, was du damit meinst?<sup>19</sup>So sprich zu ihnen: So spricht der HERR HERR: Siehe, ich will das Holz Josephs, welches ist in Ephraims Hand, nehmen mit samt seinen Zugetanen, den Stämmen Israels, und will sie zu dem Holz Juda's tun und ein Holz daraus machen, und sollen eins in meiner Hand sein. 20 Und sollst also die Hölzer,

darauf du geschrieben hast, in deiner Hand halten, daß sie zusehen, <sup>21</sup> und sollst zu ihnen sagen: So spricht der HERR HERR: Siehe, ich will die Kinder Israel holen aus den Heiden, dahin sie gezogen sind, und will sie allenthalben sammeln und will sie wieder in ihr Land bringen<sup>22</sup>und will ein Volk aus ihnen machen im Lande auf den Bergen Israels, und sie sollen allesamt einen König haben und sollen nicht mehr zwei Völker noch in zwei Königreiche zerteilt sein;<sup>23</sup> sollen sich auch nicht mehr verunreinigen mit ihren Götzen und Greueln und allerlei Sünden. Ich will ihnen heraushelfen aus allen Örtern, da sie gesündigt haben, und will sie reinigen; und sie sollen mein Volk sein, und ich will ihr Gott sein. 24 Und mein Knecht David soll ihr König und ihrer aller einiger Hirte sein. Und sie sollen wandeln in meinen Rechten und meine Gebote halten und darnach tun. 25 Und sie sollen wieder in dem Lande wohnen, das ich meinem Knecht Jakob gegeben habe, darin ihre Väter gewohnt haben. Sie sollen darin wohnen ewiglich, und mein Knecht David soll ewiglich ihr Fürst sein. 26 Und ich will mit ihnen einen Bund des Friedens machen, das soll ein ewiger Bund sein mit ihnen; und will sie erhalten und mehren, und mein Heiligtum soll unter ihnen sein ewiglich. 27 Und ich will unter ihnen wohnen und will ihr Gott sein, und sie sollen mein Volk sein, 28 daß auch die Heiden sollen erfahren, daß ich der HERR bin, der Israel heilig macht, wenn mein Heiligtum ewiglich unter ihnen sein wird.